

**Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstag veröffentlichen.**

**Beschlussvorlage FB 2/034/2021  
TOP Nr. 3 (Finanz- und Wirtschaftsausschuss)**

<i>Gremium</i> <b>Finanz- und Wirtschaftsausschuss</b>	<i>Beschluss</i> <b>Kenntnisnahme</b>	<i>Ö-Status</i> <b>öffentlich</b>	<i>Sitzungstag</i> <b>12.10.2021</b>
---	--	--------------------------------------	---

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:  
**Haushaltswesen;  
Zwischenbericht über den Verlauf des Haushaltsjahres 2021**

**Sachverhaltsdarstellung / Begründung  
Einnahmen des Verwaltungshaushaltes**

**Gewerbsteuer**

Die Einnahmen aus der Gewerbsteuer erholen sich wieder von der Pandemie. Der Ansatz des Haushaltsjahres 2021 in Höhe von 4.750.000 Euro wird nach derzeitigem Stand übertroffen.

Wenn es keine großen Rückzahlungen mehr gibt, können die Einnahmen zum Ende des Haushaltsjahres bei 5,5 Mio. Euro liegen.

**Einkommenssteuer**

Bei der **Beteiligung der Einkommenssteuer** wurden zwei von vier Raten verbucht. Die ersten beiden Raten haben ein Volumen von insgesamt 5,1 Mio. Euro. Hier ist zu erwarten, dass der geplante Ansatz in Höhe von 10,5 Mio. Euro erfüllt werden kann.

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung bei diesen Einnahmen:

<b>Jahr</b>	<b>Gewerbsteuer</b>	<b>Beteiligung Einkommenssteuer</b>	<b>Summe</b>	<b>Veränderung zum Vorjahr</b>
2000	2.498.656 €	5.345.613 €	7.844.269 €	5 %
2001	3.376.789 €	5.298.147 €	8.674.936 €	11 %
2002	1.062.174 €	5.222.027 €	6.284.201 €	-28 %
2003	2.058.062 €	5.400.724 €	7.458.786 €	19 %
2004	2.060.074 €	5.120.559 €	7.180.633 €	-4 %
2005	1.492.185 €	5.015.332 €	6.507.517 €	-9 %
2006	2.335.840 €	5.335.852 €	7.671.692 €	18 %
2007	2.938.010 €	6.295.400 €	9.233.410 €	20 %
2008	2.411.569 €	6.907.396 €	9.318.965 €	1 %
2009	2.219.507 €	6.507.004 €	8.726.511 €	-6 %
2010	3.024.206 €	6.163.774 €	9.187.980 €	5 %
2011	2.761.855 €	6.650.682 €	9.412.537 €	2 %
2012	4.605.672 €	7.119.637 €	11.725.309 €	25 %
2013	3.837.798 €	7.671.629 €	11.509.427 €	-2 %
2014	4.219.868 €	8.279.098 €	12.498.966 €	9 %
2015	4.140.465 €	8.714.743 €	12.855.208 €	3 %
2016	4.970.525 €	9.149.018 €	14.119.543 €	10 %
2017	5.381.977 €	9.883.773 €	15.265.750 €	8 %
2018	5.259.944 €	10.189.577 €	15.449.521 €	1 %
2019	5.196.193 €	10.680.857 €	15.877.050 €	3 %
2020	4.694.895 €	10.168.868 €	14.863.763 €	- 6 %
2021 (28.09.2021)	5.550.174 €	10.580.000 €	16.130.174 €	9 %

## Kreisumlage

Die größte Ausgabe im Verwaltungshaushalt ist die Kreisumlage. Diese wird auf Basis der steuerlichen Umlagekraft berechnet. Für 2021 ist die Umlagekraft auf 16.922.819 Euro gestiegen (2020: 16.276.724 €) 2013 lag sie noch bei 10.020.834 Euro. Die aus der Umlagekraft berechnete Kreisumlage steigt 2021 um 297.500 €. Die Kreisumlage für 2021 liegt bei 7.784.500 €. Seit 2013 ist sie um rund 2 Mio. Euro (38 %) gestiegen.

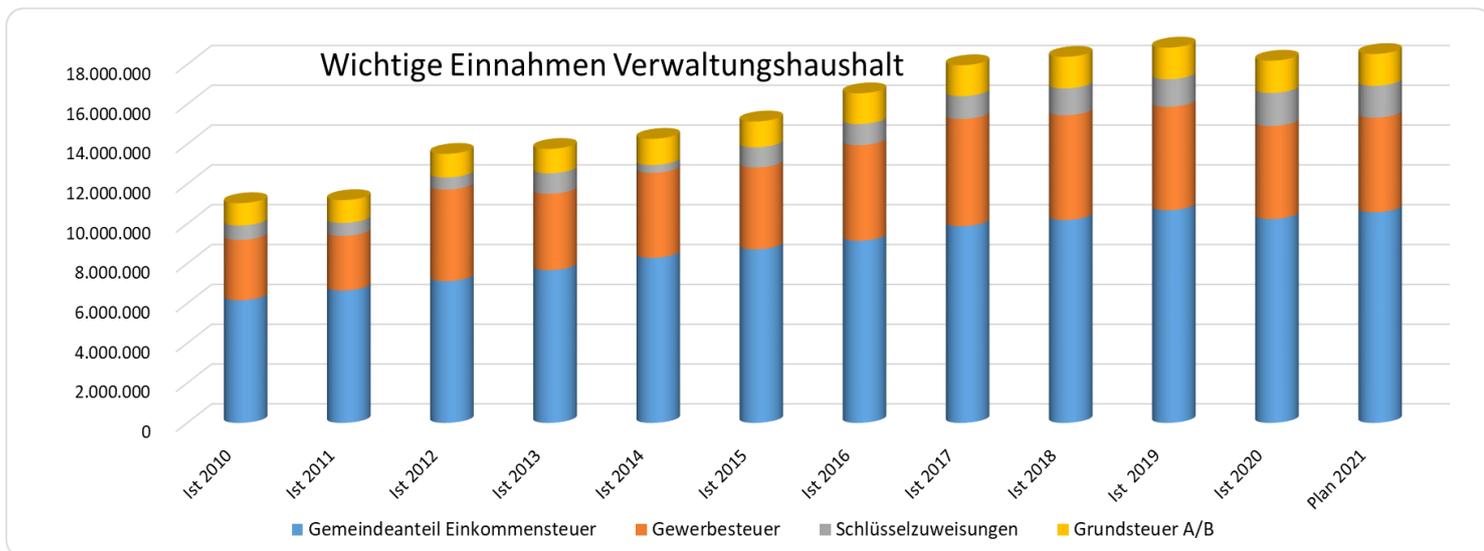
## Steuereinnahmen

Die im Einzelplan 900 angesetzten Steuereinnahmen werden sehr wahrscheinlich erreicht.

HHST-NR.	Bezeichnung	HH-Soll	AO - Soll	%	Ist 28.09.2021	%
900.00000	Grundsteuer A	49.000 €	50.581 €	103%	38.639 €	80%
900.00100	Grundsteuer B	1.550.000 €	1.595.110 €	100%	1.206.831 €	78%
900.00310	Gewerbsteuer	4.750.000 €	5.550.174 €	117%	4.544.616 €	96%
900.01000	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	10.580.000 €	5.153.003 €	49%	5.153.003 €	49%
900.01200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	700.000 €	296.510 €	42%	296.510 €	42%
900.02200	Hundesteuer	34.000 €	34.965 €	103%	34.496 €	101%
900.04100	Schlüsselzuweisungen vom Land	1.600.600 €	1.600.556 €	100%	1.201.777 €	75%
900.06100	Finanzzuweisungen für übertragene Aufgaben (Art. 7 FAG)	300.000 €	253.736 €	85%	218.633 €	73%
900.06101	Familienlastenausgleich Art. 1 b FAG	796.900 €	342.691 €	43%	342.691 €	43%
900.06110	Grunderwerbsteuer	600.000 €	390.482 €	65%	390.482 €	65%
900.08100	Verwarnungsgelder	80.000 €	36.757 €	46%	36.757 €	46%
900.36100	Investitionskostenpauschale	200.000 €	200.283 €	100%	200.283 €	100%
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>21.240.500 €</b>	<b>15.504.847 €</b>	<b>73%</b>	<b>13.664.718 €</b>	<b>64%</b>
900.81000	Gewerbsteuerumlage	940.000 €	298.905 €	32%	298.905 €	32%
900.83200	Kreisumlage	7.784.500 €	5.788.838 €	74%	5.788.838 €	74%
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>8.724.500 €</b>	<b>6.087.743 €</b>		<b>6.087.743 €</b>	
	<b>Nettoeinnahmen</b>	<b>12.516.000 €</b>	<b>9.417.104 €</b>		<b>7.576.975 €</b>	

## Gebührenfinanzierte Einrichtungen

Bei den Einnahmen aus den Gebühren wurden insgesamt 1.821.800 Euro angesetzt. Davon sind bis jetzt 1.209.749 Euro eingenommen worden. Das sind 66 % des Ansatzes. Beim Freibad konnten in diesem Jahr Einnahmen in Höhe von 128.205 Euro verbucht werden. Der Ansatz von 200.000 Euro konnte nicht erreicht werden. Grund hierfür ist wie im letzten Jahr noch immer die andauernde Corona Pandemie und dass etwas schlechte Wetter. Für die Park- und Rideanlage in Grafing Bahnhof liegen die Einnahmen bei 57.850 Euro der angesetzten 115.000 Euro. Die Müllgebühren werden in geplanter Höhe eingehen. Beim Friedhof wurden rund 44 % der geplanten Gebühren eingenommen. Die Friedhofsgebühren werden für das nächste Jahr neu kalkuliert.



### Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

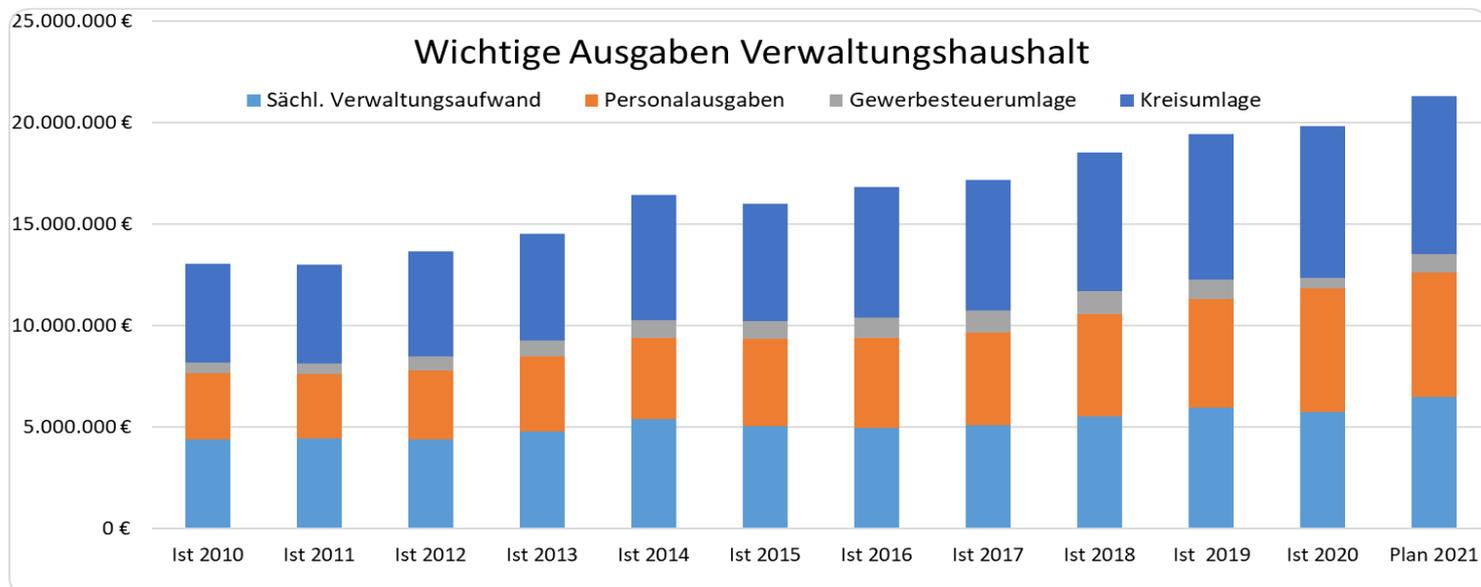
Die Personalausgaben wurden mit 6.095.500 € angesetzt. Im letzten Jahr lagen sie bei 5.850.300 €. Bisher wurden Bisher wurden 4.701.824 € ausgegeben. Das sind 77 % des Ansatzes. Zu größeren überplanmäßigen Ausgaben wird es in diesem Bereich nicht kommen.

Bei den Ausgaben für den Unterhalt der Gebäude wurden 219.983 Euro von 427.500 Euro ausgegeben. Bei den Bewirtschaftungskosten der Gebäude wurden von dem Ansatz 576.400 € bis jetzt 416.638 € ausgegeben.

Insgesamt wurden von den Ausgaben des Verwaltungshaushalts in Höhe von 28.207.500 € bisher 19.520.570 € (70 %) ausgegeben. Eine endgültige Aussage über die Ausgaben im Verwaltungshaushalt ist momentan schwierig.

HHST-NR.	Bereich	Bezeichnung	Ansatz 2021	verfügt
020.41400	Hauptverwaltung	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	280.000 €	233.601 €
030.41400	Finanzverwaltung	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	400.000 €	385.167 €
211.41400	Grundschule	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	200.000 €	129.338 €
350.71310	VHS/Musikschule	Umlage zur Musikschule	220.000 €	- €
464.70000	Kindertagesstätten	Kosten fremder Einrichtungen	300.000 €	246.937 €
464.70100	Kindertagesstätten	Kindbez.Förderung "St.Elisabeth"	770.000 €	833.364 €
464.70200	Kindertagesstätten	Kindbez.Förderung "Maria Stern"	450.000 €	305.269 €
464.70400	Kindertagesstätten	Kindbez.Förderung "der gute Hirte"	550.000 €	590.147 €
464.70500	Kindertagesstätten	Kindbez.Förd. Kinderhaus Alte Villa	580.000 €	602.787 €
464.70600	Kindertagesstätten	Kindbez.Förderung "Rappelkiste"	420.000 €	370.732 €
464.70900	Kindertagesstätten	Kindbez.Förderung Kig "Am Dobel"	330.000 €	296.723 €
464.70950	Kindertagesstätten	Förderung Krippe Schloßstraße	350.000 €	358.222 €
470.70001	Förderung Pflege	Zuschuss Pfegestern	200.000 €	72.500 €
570.41400	Freibad	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	265.000 €	196.543 €
600.41000	Bauverwaltung	Beamtenbezüge	200.000 €	167.816 €
600.41400	Bauverwaltung	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	320.000 €	311.617 €
630.51000	Straßen	Unterhalt der Gemeindestraßen	220.000 €	87.668 €
720.41400	Abfallwirtschaft	Vergütung "Tariflich Beschäftigte"	207.000 €	144.086 €
720.67200	Abfallwirtschaft	Entsorgungsumlage Restmüll Lkrs.	265.000 €	318.729 €

900.81000	Finanzen	Gewerbesteuerumlage	940.000 €	298.905 €
900.83200	Finanzen	Kreisumlage	7.784.500 €	5.788.838 €
910.86000	Finanzen	Zuführung Vermögenshaushalt	1.056.700 €	- €
		<b>Summe</b>	<b>16.308.200 €</b>	<b>11.738.990 €</b>



Aktuell verläuft der Verwaltungshaushalt nach Plan. Die angesetzte Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 1.056.700 € kann vermutlich eingehalten werden.

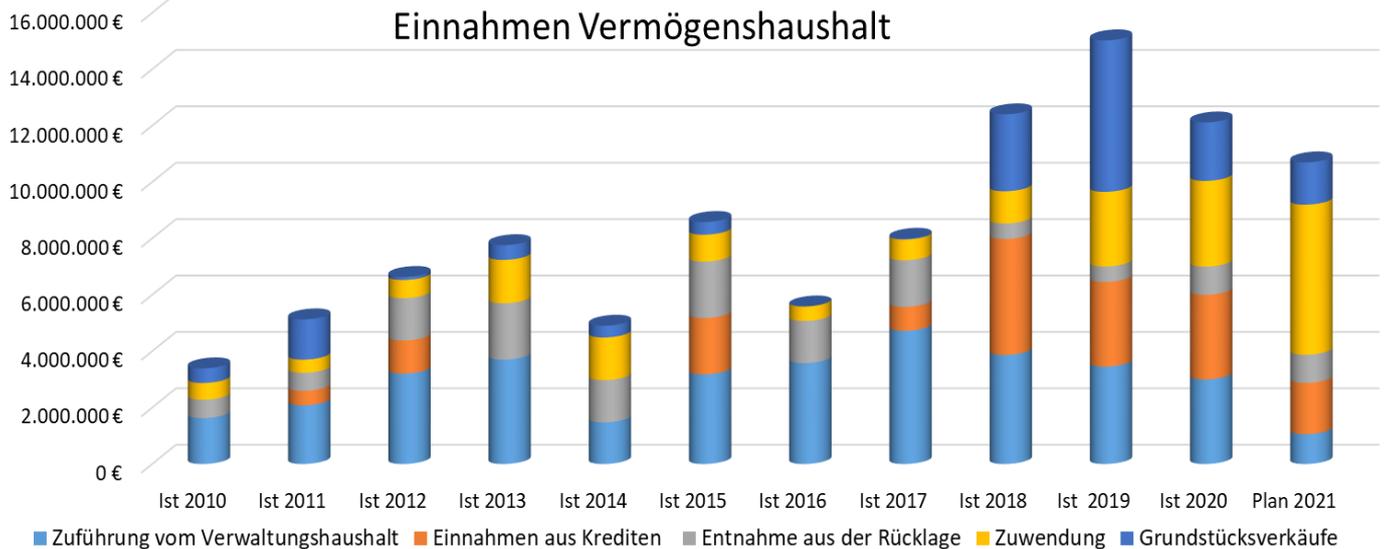
Verwaltungshaushalt	Ansatz €	Soll 28.09.2021	zum	%
Einnahmen	28.207.500 €	20.572.306 €		73 %
Ausgaben	28.207.500 €	20.153.877 €		71 %
Einkommenssteuer	10.580.000 €	5.153.003 €		49%
Gewerbesteuer	4.750.000 €	5.550.174 €		117%
Zuführung	1.056.700 €	0 €		

### Einnahmen im Vermögenshaushalt

Zur Deckung der Kosten für Investitionen im Vermögenshaushalt wurde als Einnahme ein Kredit in Höhe von 1.818.200 € eingeplant. Auch die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt mit 1.056.700 Euro stellt eine wichtige Einnahme im Vermögenshaushalt dar. Die Einnahmen aus Grundstücksverkäufen aus dem Gewerbegebiet können nicht wie geplant eingehalten werden. Aktuell sind hier nur 169.920 Euro eingegangen von einem Ansatz in Höhe von 1.500.000 Euro.

Daneben sind für die Deckung der Ausgaben im Vermögenshaushalt noch Einnahmen aus Zuweisungen in Höhe von rund 5 Mio. Euro eingeplant. Diese Gewährt der Freistaat Bayern vor allem für die Sanierung der Grundschule und der Kindertagesstätten.

## Einnahmen Vermögenshaushalt



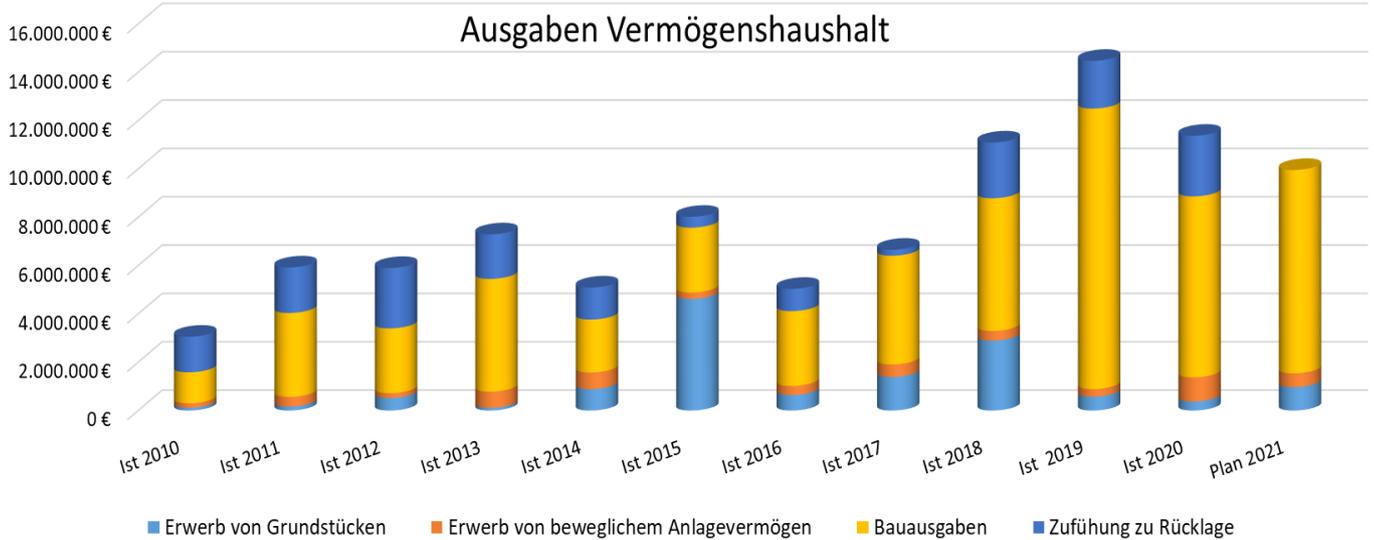
Durch die Kreditaufnahme der letzten Jahre steigt die Verschuldung der Stadt auf 12,2 Mio. €

### Übersicht über die Zuschüsse

HHST-NR.	Bereich	Bezeichnung	Ansatz 2021	bereits ein- genommen
130.36100	Feuerwehr	Staatszuschuß Anschaffungen Fahrzeuge	255.000 €	240.500 €
211.36100	Grundschule	Zuschuss Sanierung Grundschule	2.000.000 €	- €
211.36101	Grundschule	Zuwendung Digitalpakt	150.000 €	36.000 €
213.36100	Mittelschule	Zuweisungen und Zuschüsse f. Invest.	93.000 €	- €
213.36101	Mittelschule	Förderung Digitalpakt	17.000 €	- €
352.36200	Bücherei	Zuschuss für Bücherei	14.500 €	14.363 €
464.36101	Kindertagesstätten	Zuschuss Kinderhaus Forellenstraße	1.000.000 €	- €
464.36102	Kindertagesstätten	Zuschuss Umbau Dobelweg	500.000 €	- €
464.36103	Kindertagesstätten	Zuwendung Umb.Alte Schule Oberelkofen	300.000 €	- €
561.36200	Dreifachturnhalle	Beteiligung d. Lkr. an der Sanierung	15.000 €	17.650 €
630.36100	Straßen	Städtebauförderung Oexinger Platz	220.000 €	- €
630.36101	Straßen	Erstattung Erschließung Nettelkofener Str.	150.000 €	- €
630.36102	Straßen	Zuwendung Breitbandversorgung	200.000 €	74.484 €
630.36103	Straßen	Zuwendung Ausbau Straße am Feld	78.000 €	100.950 €
630.36107	Straßen	GVGF Zuwendung Gehweg Wiesham	10.000 €	- €
681.36100	P + R Anlage	Zuwendung Pilotprojekt MVV	80.000 €	82.022 €
690.36200	Gewässer	Zuweisungen Gewässerausbau	40.000 €	- €
900.36100	Finanzen	Investitionskostenpauschale	200.000 €	200.283 €
		<b>Summe</b>	<b>5.322.500 €</b>	<b>766.251 €</b>

Die Ausgaben des Vermögenshaushalts werden sich um fast 9 Mio. Euro verringern im Vergleich zum Vorjahr.

HHST-NR.	Bereich	Bezeichnung	Ansatz 2021	bereits verfügt
130.95002	Feuerwehr	Sanierung Feuerwehrhaus Straußdorf	250.000 €	- €
211.94000	Grundschule	EDV Ausstattung Grundschule	176.000 €	- €
211.95600	Grundschule	Ausbau und Sanierung Schulgebäude	750.000 €	918.660 €
213.94000	Mittelschule	EDV Ausstattung Mittelschule	190.000 €	- €
213.95002	Mittelschule	Sanierungsmaßnahmen	250.000 €	- €
464.94000	Kindertagesstätten	Kindertagesstätte St. Elisabeth	250.000 €	- €
464.94001	Kindertagesstätten	Umbau Alte Schule Oberelkofen	200.000 €	237.042 €
464.94004	Kindertagesstätten	Bau Kinderhaus Forellenstraße	750.000 €	35.566 €
464.94008	Kindertagesstätten	Umbau Haseitl Haus	100.000 €	70.738 €
470.98700	Förderung Pflege	Zuschuss Stiftung Seniorenhaus	250.000 €	250.000 €
560.94000	Schulturnhalle	Generalinstandsetzung Stadion	125.000 €	- €
560.94002	Schulturnhalle	Maßnahmen Außenanlagen Tartanbahn	350.000 €	- €
570.95000	Freibad	Investitionen Freibad	300.000 €	18.587 €
630.93200	Straßen	Grunderwerb allgemein	300.000 €	9.441 €
630.93203	Straßen	Grunderwerb Ausgleichsfläch	250.000 €	36.829 €
630.94001	Straßen	Erschließung Nettelkofener Str.	150.000 €	- €
630.94003	Straßen	Ausbau Breitbandversorgung	200.000 €	3.124 €
630.94004	Straßen	Ausbau Straße Am Feld	300.000 €	207.977 €
630.94012	Straßen	Straßenbau Wiesham	100.000 €	- €
630.95013	Straßen	Parkplatz Sportstättenanbindung	290.000 €	- €
681.94001	P + R Anlage	Pilotprojekt MVV	125.000 €	85.361 €
690.95005	Gewässer	Brückensanierungen	250.000 €	- €
761.94005	Liegenschaften	Sanierung Altes Schulhaus Straußdorf	100.000 €	- €
761.94007	Liegenschaften	Energetische Maßnahmen	100.000 €	- €
762.95004	Stadthalle	Bauliche Maßnahmen	1.400.000 €	27.181 €
770.93500	Fuhrpark	Beschaffung Bauhoffahrzeugen	100.000 €	98.590 €
771.94000	Bauhof	Bauhof Errichtung Lagerhalle	500.000 €	30.877 €
791.95001	Wirtschaftsförd.	Maßnahmen Wirtschaftsförderung	100.000 €	- €
880.93201	Beb.Grundstücke	Erschließung Grundstück in Dichau	120.000 €	4.939 €
880.93204	Beb.Grundstücke	Grunderwerb Rathausgasse 5	270.000 €	194.225 €
910.97602	Finanzen	Tilgung BayLaBo -rentierlich-	300.000 €	272.560 €
910.97603	Finanzen	Tilgung BayLaBo -unrentierlich-	120.000 €	96.083 €
910.97760	Finanzen	Tilgungen von Krediten unrentierlich	225.000 €	40.000 €
		<b>Summe</b>	<b>9.241.000 €</b>	<b>2.637.779 €</b>



### Ausblick

Aufgrund der hohen Investitionen, vor allem im Bereich der Kinderbetreuung und der Stadthalle, wird die Verschuldung der Stadt weiter ansteigen.

Diese hohen Investitionen und die damit verbundenen Folgekosten belasten den Verwaltungshaushalt. Vor einer Entscheidung über eine neue Investition ist genau zu analysieren, ob und wie deren Finanzierung einschließlich der Folgekosten sichergestellt werden kann, so dass die stetige Aufgabenerfüllung gesichert ist. Dies wurde uns bei der Genehmigung des Haushaltes auferlegt.

Die geforderte Mindestzuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt liegt in Höhe der ordentlichen Tilgung. Das heißt, umso mehr Kredite aufgenommen werden, umso höher müsste auch die Mindestzuführung an den Vermögenshaushalt sein. Allerdings ist das mit den Einnahmen im Verwaltungshaushalt auf kurz oder lang nicht mehr zu stemmen. Dementsprechend wird sich die freie Finanzspanne in den nächsten Jahren immer mehr verringern.

### Beschlussvorschlag

**Der Ausschuss nimmt ohne Beschlussfassung Kenntnis.**

Finanzielle Auswirkungen:

Ja    Nein   Verw.HH   /   Verm.HH    Ansatzüberschr.    Nachtragsvormerkung

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Ja, positiv    Ja, negativ    Nein

Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen?    Ja    Nein